

Die Landesverbände von AWO, DRK und pro familia veranstalten gemeinsam die Fachtagung

MenschenRechte – Theorie und Praxis in Brandenburg

Alle in Deutschland lebenden Menschen haben im Bedarfsfall einen Anspruch auf umfassende staatliche und gesellschaftliche Hilfen. Mit dem diesjährigen Fachtag wollen wir dazu beitragen, dass die Brandenburger_innen diese Hilfen im Einzelfall und unter den sich wandelnden Begebenheiten in unserem Land auch tatsächlich erhalten.

Insbesondere wollen wir die rechtlichen und politischen Entwicklungen anhand von vier aktuellen Themenfeldern in den Blick nehmen und mit verantwortlichen Expert_innen und Akteur_innen aus der Praxis diskutieren.

Die Fachtagung ist thematisch entsprechend breit aufgestellt und befasst sich sowohl mit Rechten ausländischer Frauen und Familien, als auch mit den Herausforderungen der begleiteten Elternschaft und der vertraulichen Geburt bis hin zu aktuellen Entwicklungen aus der Rechtsanwendung des SGB II.



Damit den Menschen in Brandenburg umfassend und zeitnah Beratung und Hilfestellung zu den ihnen zustehenden (Menschen-)Rechten geboten werden kann, bedarf es einer fachlich hohen Beratungskompetenz, die umfassend und detailreich zu neuen bzw. veränderten Leistungsansprüchen und -umfängen sowie familienunterstützenden Hilfenetzwerken informieren kann und den Ratsuchenden entsprechende Wege und Abläufe erklärt.

Den an der Veranstaltung Teilnehmenden werden neben Fachvorträgen auch umfangreiche Arbeitsmaterialien zur Verfügung gestellt, die für die tägliche Beratungspraxis genutzt werden können.

Gemeinsam mit Akteur_innen aus Beratungsstellen, Verwaltungen und Verbänden möchten wir die neuen Herausforderungen diskutieren und Perspektiven für eine zukünftig praktikable und zielorientierte Umsetzung von Unterstützungsmaßnahmen und -leistungen für die Menschen in Brandenburg beleuchten.

Allgemeine Informationen

| | |
|----------------------------|----------------------|
| <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| <i>Vorname</i> | <i>Name</i> |
| <input type="text"/> | |
| <i>Firma / Institution</i> | |

Kontaktinformationen

| |
|----------------------|
| <input type="text"/> |
| <i>Adresse</i> |
| <input type="text"/> |
| <i>Telefon</i> |
| <input type="text"/> |
| <i>E-Mail</i> |

Folgende Personen melde ich an:

| |
|----------------------|
| <input type="text"/> |
|----------------------|

Die Teilnahmegebühr beträgt 40,00 € (inklusive Mittagessen) und ist vor Ort zu entrichten.

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung per Fax an:
0331 / 971 62 65
 oder per E-Mail an:
fachtag@awo-brandenburg.de

Menschenrechte
Theorie und Praxis in
Brandenburg

ABLAUF

30. April 2014

09:30 Uhr Eröffnung des Fachtages
Anne Böttcher
(Geschäftsführerin AWO Landesverband Brandenburg)

Grußworte
Günter Baaske
(Minister für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg)

Wilhelm Schmidt
(Präsident des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge, Präsident des AWO Bundesverbandes)

10:00 Uhr Vertrauliche Geburt – Die gesetzliche Regelung und deren Auswirkungen
Dr. Alexandra Krause
(Wissenschaftliche Referentin, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge)

11:30 Uhr Rechte ausländischer Frauen vor, während und nach der Geburt eines Kindes
Anne Tamm
(Referentin Suchdienst, DRK Generalsekretariat)

12:45 Uhr Mittagessen und Zeit für Gespräche

13:30 Uhr Grundsicherung für Arbeitsuchende – Neuentwicklungen im SGB II
Johannes Graf von Pfeil
(Direktor des Sozialgerichts Potsdam) (angefragt)

14:45 Uhr Unterstützung in der begleiteten Elternschaft
Matthias Luckner
(Referent, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg)

16:00 Uhr Veranstaltungsende

KONTAKT

AWO Landesverband Brandenburg e.V.
Kurfürstenstraße 31
14467 Potsdam

Telefon: 0331 / 971 62 60
Fax: 0331 / 971 62 65
E-Mail: fachtag@awo-brandenburg.de



VERANSTALTUNGSORT

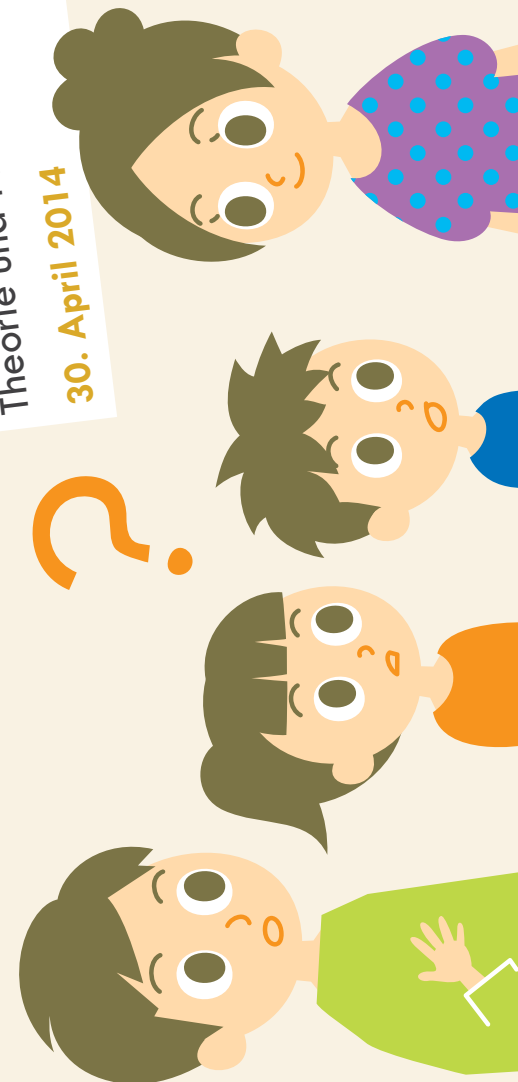
arcona HOTEL AM HAVELUFER

Zeppelinstraße 136
14471 Potsdam
Telefon: 0331 / 9815-0
<http://potsdam.arcona.de/kontakt>



FACHTAGUNG
Menschenrechte
Theorie und Praxis in Brandenburg

30. April 2014



prc familia

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

AWO